

Konflikte besser verstehen und neue Lösungswege finden:

Neues Gruppenangebot der pro familia Berlin ab Herbst

Sie geraten nicht nur in Paarbeziehungen sondern auch beruflich oder allgemein in zwischenmenschliche Konflikte und wissen nicht, wie es dazu kommt? Fragen Sie sich in solchen Situationen, ob es an Ihnen liegt oder an den Anderen? Andere sagen schon mal, dass es mit Ihnen gar nicht so einfach ist?

In einer psychologisch angeleiteten **Selbsterfahrungs-Gruppe** möchte Dipl.-Psych. Lutz Ulbrich Ihnen die Gelegenheit bieten, mit Anderen darüber ins Gespräch zu kommen, um mit Hilfe der anderen Gruppenmitglieder Ihre eigenen Anteile am Geschehen besser in den Blick zu bekommen. Die Arbeitsweise mit der die Gruppenleitung diese Auseinandersetzung in der Gruppe fördert, ist die Psychoanalytisch-Interaktionelle Methode.

Das aktuelle Angebot richtet sich an **Frauen und Männer**. Bedingung ist dabei, dass keine persönlichen Beziehungen unter den GruppenteilnehmerInnen bestehen. Bei der Auswahl möchten wir darauf achten, dass beide Geschlechter in gleicher Anzahl vertreten sind. Bei Interesse ist auf Anfrage auch ein Gruppenangebot für Paare möglich!

Die Gruppe soll gemeinsam mit mindestens **sechs bis max. zehn Teilnehmern** starten. Sie ist zunächst für eine Dauer von **15 Terminen je 100 Min** geplant. Sie kann bei Interesse der Gruppe auf maximal 25 Termine verlängert werden. Die Option der Verlängerung wird am 12. Termin besprochen.

Ort: pro familia Berlin, Kalckreuthstr. 4, 10777 Berlin

Zeit: Montags abends, abhängig von der Anmeldungsanzahl ab dem 20.10.2014

Kosten: 25 Euro pro Termin. Bei Vorauszahlung für alle 15 Termine reduziert sich der Gesamtpreis auf 300 Euro. Kostenreduzierung ist außerdem jeweils im Einzelfall abhängig vom Einkommen möglich.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Gruppe ist ein Vorgespräch, in dem wir die Eignung des Gruppenkonzepts für Ihre Anliegen klären. Für dieses Gespräch fallen unabhängig von den oben angegebenen Kosten 20 Euro an.

Weitere Informationen gebe ich gerne auf Anfrage per email: lutz.ulbrich@profamilia.de

Was ist Psychoanalytisch Interaktionell?

Die psychoanalytisch-interaktionelle Methode möchte vor allem dazu verhelfen, zwischenmenschliche Beziehungen genauer wahrzunehmen, zu verstehen und damit umzugehen. Dabei soll das Vermögen verbessert werden, genauer hin zu schauen und die eigenen Ideen über den anderen gedanklich zu überprüfen. Der Umgang mit Nähe und Distanz zu anderen Menschen soll angeschaut und um neue Verhaltensweisen bereichert werden. Ebenso geht es darum, eigene Gefühle deutlicher wahrzunehmen und besser steuern zu können. Reaktionsweisen anderer sollen gedanklich vorweg genommen werden. Die psychoanalytische Methode möchte erleichtern, Kritik und Konflikte besser auszuhalten und sich damit auseinander zu setzen. Dabei geht es darum, einerseits Andere in ihrem anders denken annehmen zu können, andererseits Anderen die eigenen Vorstellungen und Bedürfnisse so mitteilen zu können, dass sie möglichst gut wahrgenommen und erfüllt werden. Es geht darum die Wahrnehmung für die eigene Person und eigene Verhaltensweisen zu schärfen. Es geht auch darum die eigene Wahrnehmung anderer Personen zu erweitern und zu verbessern.